INFORMATIONSBRIEF DER HANSESTÄDTE STRALSUND UND WISMAR

# UNESCO-BRIEF

unesco
Historische Altstädte
Stralsund und Wismar
Welterbe seit 2002

AUSGABE 04/2025 (OKTOBER-DEZEMBER)

## RÜCKBLICK

### TAGUNG DER AG HISTORISCHE STÄDTE IN LÜBECK

*Foto: Hansestadt Stralsund*

Im Juli fand in Lübeck die zweite Tagung der Arbeitsgemeinschaft Historische Städte in diesem Jahr statt. Anknüpfend an das Treffen in Meißen gab es einen weiterführenden Austausch über die Ausgestaltung der Städtebauförderung. Themen wie der Abbau bürokratischer Prozesse oder die Vereinfachung von Mittelabrufen wurden vor dem Hintergrund der besseren Planbarkeit und Realisierung von Projekten besprochen. In diesem Rahmen fand auch eine Videokonferenz mit einem Vertreter des Deutschen Städtetages statt. Gemeinsam wurden dabei Schwerpunkte gesetzt, welche die zukünftige Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) forcieren sollen. Um gegenseitige Prozessvereinfachungen, fortschreitende Digitalisierung und Bürokratieabbau wird es in den nächsten Gesprächen mit dem BMWSB gehen.

*Foto: Staatskanzlei M-V*

### SOMMERTOUR DES CHEFS DER STAATSKANZLEI IN WISMAR

Der Chef der Staatskanzlei, Patrick Dahlemann, führte auch im Jahr 2025 wieder seine Sommertour durch, um sich über unterschiedliche Themenbereiche im gesamten Bundesland zu informieren. Am 22. August widmete er sich dem UNESCO-Welterbe und nutzte diesen Anlass, das Welterbezentrum Wismar zu besuchen und mit den Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen.

### ICOMOS-MONITORING

Das deutsche Nationalkomitee von ICOMOS führt jedes Jahr ein präventives Monitoring in Welterbestätten durch. Dazu waren am 2. und 3. September Frank Pieter Hesse und Prof. Dr. Matthias Staschull in Stralsund und Wismar. Auf dem Programm in Wismar standen u.a. der Bericht zur Konservierung und Restaurierung der Wandmalerei im Rathauskeller, der Komplex in der Dankwartstraße 31/Papenstraße 2a, die Planungsvergabe zum Marienkirchhof am Nord- und Westabschnitt, die beiden Speicherbauten Thormann und Löwe am Alten Hafen sowie das Gebäude Weinberg, Hinter dem Rathaus 3. In Stralsund ging es u.a. um die Klosterlandschaft, den Denkmalplan, den Neuen Markt, das Quartier 33 sowie die Mühlen- und die Schützenbastion.

### KURATORIUMSSITZUNG MIT ZWEI ABSCHIEDEN

Während der diesjährigen Kuratoriumssitzung der Deutschen Stiftung Welterbe gab es in Wismar zwei Verabschiedungen. Zum einen wurde Bürgermeister Thomas Beyer gedankt, der im September den Vorsitz der Stiftung an Stralsunds Oberbürgermeister Alexander Badrow übergibt. Die Sitzung am 4. September war seine letzte als Stiftungsvorsitzender. Mit Blumen und vielen guten Wünschen wurde außerdem das langjährige Kuratoriumsmitglied Dr. Hans Caspary verabschiedet. Dem in Mainz lebenden Kunsthistoriker und ehemaligen rheinland-pfälzischen Landeskonservator ist letztlich die Gründung der Deutschen Stiftung Welterbe im Jahr 2001 zu verdanken.

*Foto: Hansestadt Wismar*

*Foto: Hansestadt Wismar*

## BACKSTEINBAUKUNSTKONGRESS IN WISMAR

Bereits zum 20. Mal veranstalteten die Hansestädte Lübeck, Wismar, Stralsund und Rostock mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und dem Europäischen Zentrum der Backsteinbaukunst e.V. den Internationalen Kongress zur Backsteinbaukunst. Am 4./5. September wurde er in der St.-Georgen-Kirche eröffnet und widmete sich dem Thema „Backstein – Ein Baustoff mit Tradition und Zukunft". Der Kongress brachte Expertinnen und Experten zusammen, um die Vielfalt der Backsteinbaukunst zu beleuchten und den Austausch über Denkmalpflege, Architektur und moderne Anwendungen zu fördern.

## TAG DES OFFENEN DENKMALS IN WISMAR UND STRALSUND

Unter dem Motto: „Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich" konnten zum Tag des offenen Denkmals in Wismar historische Gebäude und Denkmäler besichtigt werden, die normalerweise der Öffentlichkeit nicht zugänglich sind. Dazu zählten die Alte Mensa, der Ringlokschuppen und weitere Gebäude in der Altstadt, in denen Führungen stattfanden. In Stralsund luden u.a. das Katharinenkloster, das Johanniskloster, das Frankenkronwerk, die KulturDIELE, die Nikolaikirche und die Villa Kalkbrennerei zu Besichtigungen ein. Außerdem gab es Hof- und Straßenfeste.

## SITZUNG DES SACHVERSTÄNDIGENBEIRATES IN WISMAR

Am 22. September fand im Zeughaus die Sitzung des Sachverständigenbeirates für das UNESCO-Welterbe Altstadt Wismar statt. Vorgestellt wurden der Neubau der Berufsfeuerwehr und des Ordnungsamtes, der Umbau, die Sanierung und Erweiterung der Markthalle zur Event-Halle Am Alten Hafen und die Errichtung einer Sky-Lounge auf dem Dach des Neubaus an der Hafenspitze.

# AKTUELLES

## INTERNATIONALE HANSETAGE 2028/2029

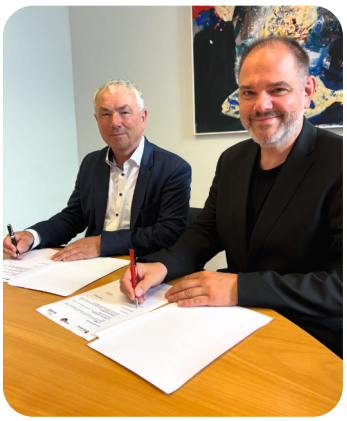

*Foto: Hansestadt Wismar*

Stralsund und Wismar sind 2028 und 2029 Gastgeberstädte für die Internationalen Hansetage. Beide Städte eint das gemeinsame UNESCO-Welterbe und die jahrelange Zusammenarbeit im Städtebund „Die Hanse". Im Bestreben, die Internationalen Hansetage erfolgreich zu gestalten, haben beide Städte die Absicht, bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen eng zusammenzuarbeiten. Ziel ist es, Ressourcen zu bündeln und ein programmatisch aufeinander aufbauendes Konzept zu entwickeln. Am 4. September haben Wismars Bürgermeister Thomas Beyer und Stralsunds Oberbürgermeister Dr. Alexander Badrow eine Kooperationsvereinbarung in Wismar unterzeichnet.

## DIE SCHÖNSTEN ALTSTÄDTE EUROPAS

Das internationale Reiseportal Tourlane hat die Altstadt von Stralsund in seiner aktuellen Rangliste der „25 schönsten Altstädte Europas" auf Platz 15 gewählt. Bewertet wurden im August 65 Altstädte weltweit nach Kriterien wie Alter, Fußgängerfreundlichkeit, Kosten von Stadtführungen und Beliebtheit in sozialen Medien. Der Berliner Online-Reiseexperte „Tourlane" arbeitet mit nachvollziehbaren Kriterien, die internationale Vergleiche ermöglichen. Auch wenn ein solches Ranking immer subjektive Anteile hat, kann es als repräsentativer Ausdruck touristischer Attraktivität gelten. Die zweite deutsche Stadt, die es unter die „25 schönsten Altstädte Europas" geschafft hat, ist Regensburg auf Platz 3 – mit Stralsund verbunden durch die Arbeitsgemeinschaft Historische Städte.

*Stralsund von oben*
*Foto: TMV/Gänsicke*

# TERMINE OKTOBER BIS DEZEMBER 2025

### 4./5. OKTOBER, WISMAR
Landeserntedankfest 2025 – Festumzug und buntes Bühnenprogramm auf dem Marktplatz

### 5. OKTOBER, STRALSUND, ALTER MARKT
Erntedankfest

### 11. OKTOBER, STRALSUND
17. Rügenbrücken-Marathon

### 8. NOVEMBER, STRALSUND
19. Musikernacht

### 22. NOVEMBER, WISMAR, ST.-GEORGEN-KIRCHE
NDR PHILHARMONIC BRASS

### 24. NOVEMBER – 22. DEZEMBER, STRALSUND, ALTSTADT
Stralsunder Weihnachtsmarkt

### 28. NOVEMBER, STRALSUND, RATHAUS
Gestaltungsbeirat

### 7. DEZEMBER, WISMAR, ST.-GEORGEN-KIRCHE
VIVALDI – Die Vier Jahreszeiten – Philharmonie der Solisten

### 20. DEZEMBER, WISMAR, ST.-GEORGEN-KIRCHE
NDR VOKALENSEMBLE

HERAUSGEBER: HANSESTÄDTE STRALSUND UND WISMAR

**KONTAKT:** Steffi Behrendt
Amt für Kultur, Welterbe und Medien
Ossenreyerstraße 1
18439 Stralsund
Tel.: +49 (0) 3831/25 23 16
Fax: +49 (0) 3831/25 25 23 16
Email: sbehrendt@stralsund.de

**KONTAKT:** Kerry Zander
Amt für nachhaltige Stadtentwicklung, Projektmanagement und Welterbe
Lübsche Straße 23
23966 Wismar
Tel.: +49 (0) 3841/22 43 120
Email: welterbe@wismar.de

**IM INTERNET:**
www.stralsund-wismar.de
**DIE UNESCO IM INTERNET:**
www.unesco.org
**DIE DEUTSCHE SEITE:**
www.unesco.de

Gestaltung: Anja Nehmzow